

3. – 4. Februar 2020

## **INTENSIVSEMINAR: PRÄVENTIVE KONSERVIERUNG**

Grundlegende Erhaltungsmaßnahmen und Schadensprophylaxe in Ausstellung und Depot

Leitung: Dr. Andreas Grünewald Steiger

Dozent\_in: Tekla Krebs, Cord Brune

Die Intensivseminare sind Bestandteil des niedersächsischen Museumsgütesiegels.

### **Montag, 3.2.**

- ab 8.30 Anreise/ Empfang: Gästehaus Schünemannsche Mühle/Rosenwall 17
- 10.00 Begrüßung, Vorstellungsrunde und Einführung in das Thema (Seminarräume Schloss Wolfenbüttel)
- 10.50 Luftfeuchte und Temperatur, Materialveränderungen und Schäden durch Klimaeinflüsse
- 11.20 Klimatische Anforderungen an Depot, Sonder- und Dauerausstellung, Klimatisierung von Räumen und Vitrinen
- 12:00 Klimamessung
- 12.30 Mittagsessen (Haus 3)
- 13.30 Thema Klima: Vorstellung Geräte und Tools
- 14.00 Licht, Schäden durch Licht, Beleuchtung, Lichtschutz, Lichtmessung
- 15.00 Thema Licht: Vorstellung Geräte und Tools
- 15.45 Schimmel und Pilze: Prävention und Umgang mit Befall
- 16:15 Tierische Schädlinge: Befallsmonitoring & Bekämpfung
- 16:50 Schadstoffe im Objektumfeld: Objektschädigungen, Vermeidung
- 17.15 Thema Schimmel und Schädlinge: Vorstellung Materialien und Tools
- 17.45 Staub, Verschmutzungsprozesse: Gebäude- und Sammlungshygiene
- 18.30 Abendessen, anschließend Erfahrungsaustausch

**Dienstag, 4.2.**

9:00	Thema Schadstoffe und Staub: Vorstellung von Materialien und Tools
9:20	Lagerung von Sammlungsbeständen
10:00	Thema Lagerung: Vorstellung von Materialien
10:35	Praxisphase 1 a) Risikomanagement Ausstellungen: Bewertung der Risiken b) Zeitplanung Ausstellungsaufbau
11:50	Präsentation / Ausstellung
12:30	Mittagessen
13:30	Objekttransporte/Handhabung von Objekten
13:50	Notfallprävention und Notfallplanung
14.10	Praxisphase 2 Konzeption und Kriterien für Objektbergungen im Notfall
14.55	Das Sammlungspflegekonzept
15.25	Wann brauche ich / Wie finde ich einen Restaurator oder Experten?
15.40	Nachgefragt: Abschlussrunde und Seminaarauswertung
16.00	Ende des Seminars

**Cord Brune** ist freiberuflicher Diplom-Restaurator M.A. in Potsdam und Hannover mit dem Schwerpunkt Beratung, für Museen zu den Themen Sammlungspflege, Sammlungsmonitoring, Klima, Licht, Schädlinge und Depot- bzw. Umzugsplanungen

**Tekla Krebs**, Diplom-Restauratorin, arbeitet am Braunschweigischen Landesmuseum, zuständig für Holz- und Möbelobjekte und für Präventive Konservierung.

Beide leiten seit 2008 Seminare mit dem Schwerpunkt »Erhalten und Bewahren für Museen und Sammlungen«. Sie sind bzw. waren Lehrbeauftragte an der Hochschule für angewandte Wissenschaft und Kunst in Hildesheim und der Fachhochschule Potsdam.